



Jahresbericht 2020 des Präsidenten

Die 31. ordentliche Generalversammlung vom 21. März 2020 im Hotel Bären in Suhr musste auf Grund der Coronavirus-Pandemie (Covid-19) abgesagt werden. Der Vorstand hat den Entschluss gefasst, in verkürzter Form auf schriftlichem Weg die GV durchzuführen. An dieser etwas ungewohnten GV haben sich von 25 Mitgliedern 17 Mitglieder beteiligt.

Mitgliederbestand per 31.12. 2020



Die traurige Nachricht ist, dass wir uns mit wehem Herzen von unserem langjährigen Klub- und Gründungsmitglied des Excalibur Owner's Club Switzerland, August Janser für immer verabschieden mussten, er ist am 02. Juni 2020 friedlich eingeschlafen ist.

Wir verlieren mit ihm ein verdientes Clubmitglied und einen grosszügigen, humorvollen und bodenständigen Freund. Er hat in diesen 30 Jahren wesentlich zur Entwicklung und Bestand unseres Club's beigetragen. Er wird uns in unseren Gedanken weiter begleiten. Auch wenn wir jetzt unsagbar traurig sind, lacht unser Herz wenn wir an ihn denken.

Erfreulich ist, dass wir im Jahr 2020 zwei neue Mitglieder begrüßen durften. Beide waren am 30 jährigen Jubiläum anwesend und haben sich im Nachhinein entschlossen die Beitrittserklärung einzureichen. Die Herren Locher René und Stacher Christian wurden vom Präsidenten als provisorische Mitglieder in den Club aufgenommen, bis sie die Voraussetzungen nach Art. 4.2.3. der Vereinsstatuten erfüllen.

Aktivmitglieder	18
Provisorische Mitglieder	9
Passivmitglieder	1

Frühling / Sommerausflug vom 18. bis 21. Juni 2020

Der von Fritz Egli geplante Frühling/Sommerausflug ins Tiroler Lechthal vom 18. bis 21. Juni musste wegen Corona abgesagt werden. Dieser Ausflug wird voraussichtlich im 2021 sofern es die Situation erlaubt nachgeholt.

Das tolle an der ganzen Sache war, dass unser unermüdliches Ausflugsorganisationstalent Markus Hesse einen alternativ Frühling/Sommerausflug auf die Beine stellte. Nachstehend ein Bericht vom Alternativausflug von Markus Hesse.

Sommerausflug vom 18. bis 21. Juni 2020 wegen Corona gestrichen! Schade aber richtig, denn niemand wusste wie es gesundheitlich weitergeht! Als dann der Juni immer näher rückte, das Wetter schön und warm, wurmte es doch einige von uns. Ich wurde aufgefordert einen Routenvorschlag für 4 Tage zu machen. Zu meiner Verwunderung passte offenbar mein Plan.

Donnerstag Fahrt nach Vezia

Wir trafen uns am 18.6.20 um 10:00 Uhr auf der Autobahnraststätte Heidiland, um gemeinsam nach Thusis zum Mittagessen zu fahren. Weiter ging's bei sonnigem Wetter via San Bernardino ins Tessin zum Hotel Vezia, das wie gemacht war für uns. Jeder hatte eine Garage zur Verfügung und darüber gleich das Zimmer



mit allem was es brauchte. Beim Apéro am Pool, suchten wir uns ein Restaurant aus fürs Nachtessen, denn wegen Corona war noch immer viel geschlossen.

Freitag Fahrt nach Fiesch

Am nächsten Morgen, die Hotel Managerin wollte uns fast nicht gehenlassen, es wurden unzählige Fotos gemacht bis es weiter ging via Luino zum super Strandrestaurant in Colmegna, für einen längeren gemütlichen Halt mit Park Besichtigung. Um die Mittagszeit starteten wir Richtung Locarno, um ins Centovalli einzutauchen! Viele, viele Kurven aber wunderschön! Auf dem Simplonpass bei einem kleinen Snack erholten wir uns, von der doch sehr anspruchsvollen Fahrt, denn teilweise war es sehr eng. Dagegen war die Fahrt nach Fiesch ins Hotel eine leichte Übung.

Samstag Besuch des Binntals und Bahnfahrt aufs Eggishorn

Der Hotelier hat uns abgeraten am Samstag mit unseren schönen Autos ins Binntal zu fahren, der Tunnelbelag bestehe nur aus Schlaglöchern. Meine ehemalige Mitarbeiterin Anita, eine echte Oberwalliserin, heute mit dabei, wusste es besser, denn in den letzten Nächten wurde neu geteert, die Strasse war in top Zustand, nur von der Decke tropfte es zeitweise stark! Ein gemütlicher Morgen, einige erkundeten das Bergdorf



und das Mineralienmuseum und besorgten sich gleich noch ein Kristall Mitbringsel. Am Nachmittag begaben wir uns, mittels Seilbahnen auf das Eggishorn, das uns mit frischen 10 cm Schnee überraschte! Der Aletschgletscher wurde kleiner, ist aber immer noch riesig. Die Aussicht Richtung Berner Alpen war gewaltig, obwohl das Jungfraujoch von dem Standpunkt, nicht zu sehen war.

Sonntag Fahrt nach Hause via Grimselpass

Am nächsten Morgen nach Fototermin mit Maske, fuhren wir ins Goms, über den Grimselpass nach Guttannen zum letzten gemeinsamen Kaffeehalt, um dann bei schönstem Wetter nach Hause zu fahren.



Lieber Markus herzlichen Dank für deinen Bericht, die Organisation und Durchführung des Frühling/Sommerausflugs!

Herbstausflug resp. 30 Jahre Excalibur Owner's Club Switzerland

Freitag 04. September



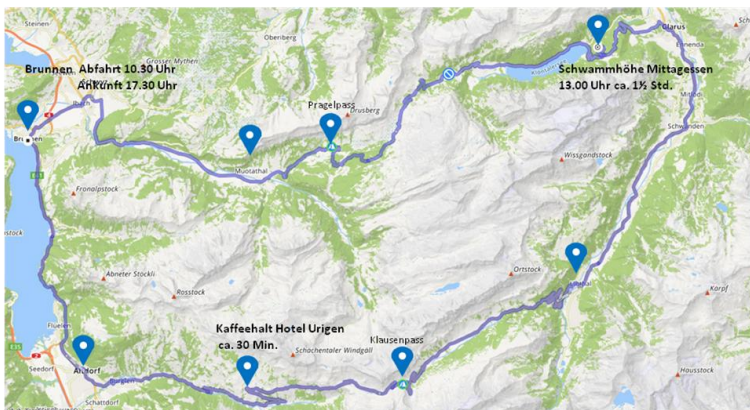
Individuelle hinfahrt nach Brunnen und einchecken im Hotel Waldstätterhof um 10.00 Uhr. Das Organisations-komitee Thomas Küderli, Dino Crivelli und Paul Furrer erwarteten die Teilnehmenden um 10.30 Uhr hinter dem Hotel beim Excaliburparkplatz wo Paul Furrer über die bevorstehende Ausfahrt informierte. Besammlung war auf einem grossen Platz in der Nähe des Hotels wo die Fahrzeuge abfahrbereit aufgestellt

wurden. Abfahrt bei schönstem Wetter um 11.00 Uhr.



Freitag 04.09. 2020 nur Club

Brunnen – Schwyz – Muotathal – Pragelpass – Schwammhöhe – Linthal – Klausenpass – Altdorf – Brunnen, Fahrzeit ca. 5 Std.



Wie auf der Karte ersichtlich ist führte uns dieser Ausflug vorwiegend ins Gebirge. Wir fuhren Richtung Schwyz und von dort durch das wunderschöne Muotathal Richtung Pragelpass. Wer noch nie mit seinem Prachtstück auf engsten Fahrverhältnissen und sehr engen Kurven unterwegs war, konnte dies nun auf der Fahrt zum Pragelpass hoch und runter erleben. Die forderung an die Fahrer war hoch und brauchte hohe Konzentration. Das grosse Glück war, dass wir praktisch keinem ent-

genkommenen Fahrzeug begegneten. Kreuzen wäre ohne retourfahren bis vorgesehene Strassenverbreiterung gar nicht möglich gewesen. Warum war dem so? Das haben wir Paul zu verdanken, denn er wusste um diese heikle Angelegenheit und hat vorsichtshalber Ursi vorausgeschickt, um die entgegenkommenden Fahrzeuge an einer bestimmten Stelle zu stoppen, bis alle Excaliburen vorbei waren. Nach dieser anstrengenden fahrt ging's dann wieder etwas gemütlicher am Klöntalersee entlang auf die Schwammhöhe wo wir das Mittagessen mit schönster Aussicht auf den Klöntalersee geniessen konnten. Das Gesprächs-



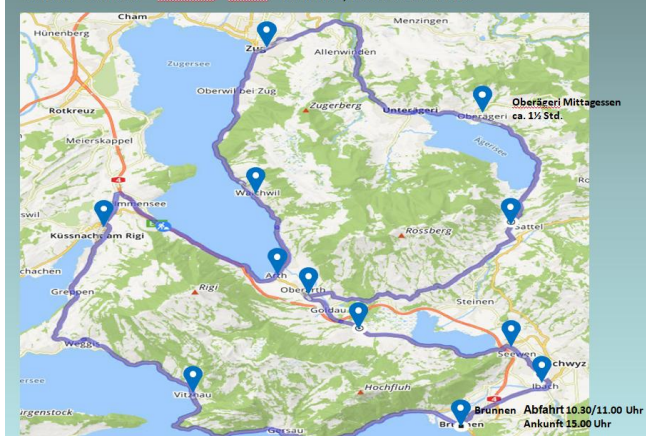
thema beim Mittagessen war da und dort die Fahrt über den Pragelpass und die Frage was für Fahrüberraschungen denn noch auf uns zukommen. Nach dieser diskussionsreichen Entspannungsphase ging's dann um 15.00 Uhr weiter durch eindruckliche Landschaften und speziellen Begegnungen mit „Einheimischen“ bis zum und über den Klausenpass. Die Strassenverhältnisse im Gegensatz zum Pragelpass



waren in keinster Weise vergleichbar, war einfach gemütlich zu fahren, Landschaft geniessen und ein kreuzen mit anderen Fahrzeugen kein Problem. Nach ca. 1½ Stunden Fahrt machten wir einen Kaffeehalt in Urigen um uns etwas zu entspannen. Nach diesem kurzen Halt hatten wir noch eine Talfahrt vor uns via Spiringen – Aldorf – Flüelen, dann entlang dem Vierwaldstättersee zu unserer Homebase in Brunnen, dem Waldstätterhof. Dort trafen wir uns dann um 19.00 Uhr vor dem Hotel auf der Seeterasse bei schönstem Sonnenwetter zum Apéro. Während dem Apéro sagte der Präsident einige Worte und bedankte sich ganz speziell bei Martina für die grosse Überraschung von ihr, denn der Apéro wurde von ihr gesponsert. Im weiteren bedankte er sich bei den Organisatoren für diesen sensationellen Freitagsausflug mit seinen vielseitigen, eindrucklichen Bildern und stellte sich die Frage mit Aussicht auf den Samstag, ob möglicherweise dieser Tag noch übertroffen wird!? Dann begrüßte er mit grosser Freude das neue Clubmitglied Bernd Allenbach mit Frau, der neu, seit Februar 2020 im Club ist und schon die zweite Ausfahrt mitmacht. Als Abrundung des Tages durften wir dann beim Eindunkeln das Nachtessen geniess wobei angeregt diskutiert wurde.

Samstag 05. September

Samstag 05.09.2020 nur Club und Excalibur-Besitzer
 Brunnen – Vitznau – Küsnacht – Arth – Walchwil – Zug – Oberägeri – Sattel – Oberarth – Goldau – Goldau – Seewen – Ibach – Brunnen, Fahrzeit ca. 3 Std.



Nach gemütlichem Morgenessen trafen wir uns zur 30 jährigen Jubiläumstour mit neu dazugekommenen interessierten Excaliburfahrern wieder hinter dem Hotel wo die Organisatoren uns kurz über die Route und den Ablauf des heutigen Tages informierten. Im Gegensatz zum gestrigen Bergtour Tag wird es heute allem Anschein nach etwas gemütlicher, denn es gibt eine Seerundfahrt. Nach dieser Info wiederum aufstellen der Fahrzeuge auf bekanntem Platz für die Ausfahrt. Am heutigen Tag sind wir mit 27 Excaliburen unterwegs. Damit alles reibungslos abläuft und keine grossen Lücken entstehen, wird uns Fritz jeweils an den Kreiseln die anderen



Fahrzeuge mit seinem Excalibur blockieren, so dass eine flüssige Fahrt möglich wird. Um 11.00 Uhr bei schönstem Wetter ging's dann los entlang dem Vierwaldstättersee via Vitznau – Küsnacht am Rigi dann dem Zugersee entlang via – Arth – Walchwil – Zug – Unterägeri entlang dem Ägerisee zum Mittagessen in Oberägeri im Hotel-Restaurant Eierhals Royal wo wir wieder-



um eine tolle Aussicht auf den See hatten. Übrigens das Blockieren der Kreiseln durch Fritz hat wunderbar funktioniert. Nach gemütlichem Mittagessen machten wir uns auf den Weg Richtung Brunnen entlang dem Ägerisee via Sattel – Oberarth – entlang dem Lauerzersee – nach Brunnen zu unserer Homebase dem Seehotel Waldstätterhof. Die Route war sowas von





schön, einfach sensationell! Ja und jetzt heisst es sich sehr schnell frisch machen und zum Schiffssteg kommen, denn dort wartet ein Schiff extra für uns für eine Seefahrt. Ihr glaubt es nicht! Wir werden beim Einstieg von zwei Dudelsackspieler empfangen. Auf dem Schiff die nächste Überraschung, hier wurden wir während der ganzen Fahrt von einer Ländlerkapelle unterhalten. Während der Fahrt Richtung Flüelen vorbei an der geschichtsträchtigen Rütli-



wiese wo 1291 die Eidgenossenschaft gegründet wurde, bittet der Präsident mitten auf dem See den Kapitän anzuhalten. Denn er möchte die Gelegenheit wahrnehmen, das im Juni verstorbene langjährige Gründungs- und Clubmitglied August Janser mit einigen Worten zu ehren und mit einem Blumenstraus den seine Frau Martina dem See übergab, zu verabschieden. Dann Weiterfahrt bis zur nächsten Überraschung. Kurz vor Flüelen gab's einen Halt bei einer grossen Wiese wo wir von den Dudelsackspielern empfangen wurden und uns ein umwerfender Augenschmaus-Apéro erwartete. Nach vielem Gedankenaustausch und geniessen, hiess es dann zurück aufs Schiff und fahrt nach Brunnen vorbei an der Tellskapelle bei wolkigem aber immer noch schönem und warmem Wetter. Im Hotel angekommen wieder kurz frisch machen, umziehen und zum Jubiläums Apéro und Dinner begeben und einfach den Tag ausklingen lassen. Während dem einander zuprosten ergriff der Präsident das Wort und begrüßte im Nachhinein offiziell die Gäste die mit uns die Ausfahrt mitmachten und wünschte, dass alle den Tag mit seinen Eindrücken geniessen konnten und eine bleibende Erinnerung zurückbleibt. Er gab seiner Freude Ausdruck, dass die zwei Tage reibungslos und ohne grössere Probleme abgelaufen sind. Dem Organisationsteam machte er wiederum ein grosses Kompliment für ihr Engagement. Dann wünscht er allen noch einen schönen und genussvollen Abend und anderntags eine gute Heimreise oder gute und unfallfreie Weiterfahrt nach Sirmione. An diesem Abend wurden wir mit einem köstlichen Viergangmenü mit aufmerksamer Bedienung verwöhnt. Dann konnten wir noch die Spezialbeleuchtung vom Pierre-André Valiton Excalibur bestaunen und gleichzeitig durften wir ganz etwas spezielles einer Hochzeitsgesellschaft miterleben, eine faszinierende Lasershow untermahlt mit Musik. Aus meiner Sicht war das 30jährige Jubiläum eine Sensation und wird noch lange in unserer Erinnerung bleiben! Nochmals ganz herzlichen Dank Thomas, Paul und Dino.



Im Hotel angekommen wieder kurz frisch machen, umziehen und zum Jubiläums Apéro und Dinner begeben und einfach den Tag ausklingen lassen. Während dem einander zuprosten ergriff der Präsident das Wort und begrüßte im Nachhinein offiziell die Gäste die mit uns die Ausfahrt mitmachten und wünschte, dass alle den Tag mit seinen Eindrücken geniessen konnten und eine bleibende Erinnerung zurückbleibt. Er gab seiner Freude Ausdruck, dass die zwei Tage reibungslos und ohne grössere Probleme abgelaufen sind. Dem Organisationsteam machte er wiederum ein grosses Kompliment für ihr Engagement. Dann wünscht er allen noch einen schönen und genussvollen Abend und anderntags eine gute Heimreise oder gute und unfallfreie Weiterfahrt nach Sirmione. An diesem Abend wurden wir mit einem köstlichen Viergangmenü mit aufmerksamer Bedienung verwöhnt. Dann konnten wir noch die Spezialbeleuchtung vom Pierre-André Valiton Excalibur bestaunen und gleichzeitig durften wir ganz etwas spezielles einer Hochzeitsgesellschaft miterleben, eine faszinierende Lasershow untermahlt mit Musik. Aus meiner Sicht war das 30jährige Jubiläum eine Sensation und wird noch lange in unserer Erinnerung bleiben! Nochmals ganz herzlichen Dank Thomas, Paul und Dino.



Im Hotel angekommen wieder kurz frisch machen, umziehen und zum Jubiläums Apéro und Dinner begeben und einfach den Tag ausklingen lassen. Während dem einander zuprosten ergriff der Präsident das Wort und begrüßte im Nachhinein offiziell die Gäste die mit uns die Ausfahrt mitmachten und wünschte, dass alle den Tag mit seinen Eindrücken geniessen konnten und eine bleibende Erinnerung zurückbleibt. Er gab seiner Freude Ausdruck, dass die zwei Tage reibungslos und ohne grössere Probleme abgelaufen sind. Dem Organisationsteam machte er wiederum ein grosses Kompliment für ihr Engagement. Dann wünscht er allen noch einen schönen und genussvollen Abend und anderntags eine gute Heimreise oder gute und unfallfreie Weiterfahrt nach Sirmione. An diesem Abend wurden wir mit einem köstlichen Viergangmenü mit aufmerksamer Bedienung verwöhnt. Dann konnten wir noch die Spezialbeleuchtung vom Pierre-André Valiton Excalibur bestaunen und gleichzeitig durften wir ganz etwas spezielles einer Hochzeitsgesellschaft miterleben, eine faszinierende Lasershow untermahlt mit Musik. Aus meiner Sicht war das 30jährige Jubiläum eine Sensation und wird noch lange in unserer Erinnerung bleiben! Nochmals ganz herzlichen Dank Thomas, Paul und Dino.

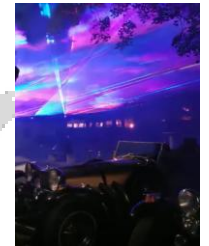


Im Hotel angekommen wieder kurz frisch machen, umziehen und zum Jubiläums Apéro und Dinner begeben und einfach den Tag ausklingen lassen. Während dem einander zuprosten ergriff der Präsident das Wort und begrüßte im Nachhinein offiziell die Gäste die mit uns die Ausfahrt mitmachten und wünschte, dass alle den Tag mit seinen Eindrücken geniessen konnten und eine bleibende Erinnerung zurückbleibt. Er gab seiner Freude Ausdruck, dass die zwei Tage reibungslos und ohne grössere Probleme abgelaufen sind. Dem Organisationsteam machte er wiederum ein grosses Kompliment für ihr Engagement. Dann wünscht er allen noch einen schönen und genussvollen Abend und anderntags eine gute Heimreise oder gute und unfallfreie Weiterfahrt nach Sirmione. An diesem Abend wurden wir mit einem köstlichen Viergangmenü mit aufmerksamer Bedienung verwöhnt. Dann konnten wir noch die Spezialbeleuchtung vom Pierre-André Valiton Excalibur bestaunen und gleichzeitig durften wir ganz etwas spezielles einer Hochzeitsgesellschaft miterleben, eine faszinierende Lasershow untermahlt mit Musik. Aus meiner Sicht war das 30jährige Jubiläum eine Sensation und wird noch lange in unserer Erinnerung bleiben! Nochmals ganz herzlichen Dank Thomas, Paul und Dino.

Im Hotel angekommen wieder kurz frisch machen, umziehen und zum Jubiläums Apéro und Dinner begeben und einfach den Tag ausklingen lassen. Während dem einander zuprosten ergriff der Präsident das Wort und begrüßte im Nachhinein offiziell die Gäste die mit uns die Ausfahrt mitmachten und wünschte, dass alle den Tag mit seinen Eindrücken geniessen konnten und eine bleibende Erinnerung zurückbleibt. Er gab seiner Freude Ausdruck, dass die zwei Tage reibungslos und ohne grössere Probleme abgelaufen sind. Dem Organisationsteam machte er wiederum ein grosses Kompliment für ihr Engagement. Dann wünscht er allen noch einen schönen und genussvollen Abend und anderntags eine gute Heimreise oder gute und unfallfreie Weiterfahrt nach Sirmione. An diesem Abend wurden wir mit einem köstlichen Viergangmenü mit aufmerksamer Bedienung verwöhnt. Dann konnten wir noch die Spezialbeleuchtung vom Pierre-André Valiton Excalibur bestaunen und gleichzeitig durften wir ganz etwas spezielles einer Hochzeitsgesellschaft miterleben, eine faszinierende Lasershow untermahlt mit Musik. Aus meiner Sicht war das 30jährige Jubiläum eine Sensation und wird noch lange in unserer Erinnerung bleiben! Nochmals ganz herzlichen Dank Thomas, Paul und Dino.



Im Hotel angekommen wieder kurz frisch machen, umziehen und zum Jubiläums Apéro und Dinner begeben und einfach den Tag ausklingen lassen. Während dem einander zuprosten ergriff der Präsident das Wort und begrüßte im Nachhinein offiziell die Gäste die mit uns die Ausfahrt mitmachten und wünschte, dass alle den Tag mit seinen Eindrücken geniessen konnten und eine bleibende Erinnerung zurückbleibt. Er gab seiner Freude Ausdruck, dass die zwei Tage reibungslos und ohne grössere Probleme abgelaufen sind. Dem Organisationsteam machte er wiederum ein grosses Kompliment für ihr Engagement. Dann wünscht er allen noch einen schönen und genussvollen Abend und anderntags eine gute Heimreise oder gute und unfallfreie Weiterfahrt nach Sirmione. An diesem Abend wurden wir mit einem köstlichen Viergangmenü mit aufmerksamer Bedienung verwöhnt. Dann konnten wir noch die Spezialbeleuchtung vom Pierre-André Valiton Excalibur bestaunen und gleichzeitig durften wir ganz etwas spezielles einer Hochzeitsgesellschaft miterleben, eine faszinierende Lasershow untermahlt mit Musik. Aus meiner Sicht war das 30jährige Jubiläum eine Sensation und wird noch lange in unserer Erinnerung bleiben! Nochmals ganz herzlichen Dank Thomas, Paul und Dino.



Im Hotel angekommen wieder kurz frisch machen, umziehen und zum Jubiläums Apéro und Dinner begeben und einfach den Tag ausklingen lassen. Während dem einander zuprosten ergriff der Präsident das Wort und begrüßte im Nachhinein offiziell die Gäste die mit uns die Ausfahrt mitmachten und wünschte, dass alle den Tag mit seinen Eindrücken geniessen konnten und eine bleibende Erinnerung zurückbleibt. Er gab seiner Freude Ausdruck, dass die zwei Tage reibungslos und ohne grössere Probleme abgelaufen sind. Dem Organisationsteam machte er wiederum ein grosses Kompliment für ihr Engagement. Dann wünscht er allen noch einen schönen und genussvollen Abend und anderntags eine gute Heimreise oder gute und unfallfreie Weiterfahrt nach Sirmione. An diesem Abend wurden wir mit einem köstlichen Viergangmenü mit aufmerksamer Bedienung verwöhnt. Dann konnten wir noch die Spezialbeleuchtung vom Pierre-André Valiton Excalibur bestaunen und gleichzeitig durften wir ganz etwas spezielles einer Hochzeitsgesellschaft miterleben, eine faszinierende Lasershow untermahlt mit Musik. Aus meiner Sicht war das 30jährige Jubiläum eine Sensation und wird noch lange in unserer Erinnerung bleiben! Nochmals ganz herzlichen Dank Thomas, Paul und Dino.

Vorstandssitzung

Der Vorstand musste aufgrund der Covid-Vorschriften die Sitzung mehrmals verschieben und zu guter Letzt ins 2021 verschieben.

Einmal mehr ein grosses Kompliment an alle Clubmitglieder, es ist jedes Mal eine grosse Freude die schönen Excaliburen in einem sehr gepflegten Zustand zu sehen.

Peter de Maddalena
Präsident